

Neuer Krimi von Alida Leimbach

Gießen (pm). Am Mittwoch ist ein neuer Krimi der Busecker Autorin Alida Leimbach rund um das Ermittlerteam Birthe Schöndorf, Daniel Brunner und Carlo Oltmann erschienen. Der Titel lautet »Die Tote von der Maiwoche«. Die »Maiwoche« bezeichnet ein Osnabrücker Stadtfest, das jährlich eine Woche lang im Mai stattfindet. Das Fest mit viel Musik zieht jährlich etwa 900 000 Besucher an.

Im neuen Buch wird die Maiwoche in Osnabrück von einem Kriminalfall überschattet: Die junge Sängerin Jessica hat die Chance, als Frontfrau einer Band aufzutreten. Wenig später ist sie tot. Erstochen.



Alida Leimbach

Birthe Schöndorf von der Osnabrücker Kripo bemerkt schnell, dass in der Band seit Langem keine Festwochenstimmung herrschte. Die langjährige Sängerin Katharina fühlt sich ins Abseits gedrängt, und dem Bandleader wird eine Affäre mit Jessica nachgesagt.

Mit ihrem neuen Krimi geht Alida Leimbach auch wieder auf Lesetour im heimischen Raum. Am 30. April, 19 Uhr, ist sie im Bestattungsunternehmen Kümmel in Wiebeck zu Gast, wo sie im Rahmen ihrer Recherchen auch ein Praktikum absolviert hatte. Diese Lesung ist allerdings bereits ausgebucht. Am 11. Mai, 12 Uhr, ist Alida Leimbach zur Signierstunde bei Thalia im Seltersweg. Dort wird sie am 16. Oktober, 19.30 Uhr, auch aus »Die Tote von der Maiwoche« lesen. (Foto: pm)